

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

Z In unseren Verlag ist übergegangen:

Geschichte

des

2. Westfälischen Husaren-Regiments Nr. 11 und seiner Stammtruppen von 1807—1893.

Auf Befehl des Königlichen Regiments
bearbeitet

von

von Eck,

Rittmeister und Escadron-Chef im 2. West-
fälischen Husaren-Regiment Nr. 11.

Mit sechs Karten, verschiedenen Skizzen,
einem Titelbilde und den Porträts der
Regiments-Commandeure.

Erschienen 1893.

Nur gebunden: 15 M. ord., 11 M. 25 S. no.

Wir können nur fest, bezw. bar liefern.

Berlin, 1. Februar 1901.

E. S. Mittler & Sohn.

P. P.

Hiermit gestatte ich mir, den verehrl.
Buchhandel in Kenntnis zu setzen, dass ich
am heutigen Tage am Platze eine **Buch-,
Kunst- und Schreibwarenhandlung** eröffne
und die Firma F. E. Fischer in Leipzig mit
meiner Vertretung betraut habe. Die Zu-
sendung von Rundschreiben, Prospekten und
Probeheften ist mir erwünscht. Dagegen ver-
bitte ich mir unverlangte Zusendung berech-
neter Artikel.

Hochachtungsvoll

Gronau i./Westf., den 1. Februar 1901.

Friedrich Laade

Die Auslieferung der Propaganda besorge
ich vom heutigen Tage nicht mehr. Be-
stellungen sind zu richten an Propaganda,
G. m. b. H., in Berlin W. 9, Köthenerstr. 41.

Berlin NW. 7, 2. Februar 1901.

Conrad Skopnik.

Verkaufsanträge.

Eine Verlagsbuchhandlung, nur neuerer,
sehr gangbarer Verlag, ist unter günstigen
Bedingungen zu verkaufen. (Der Verlag
ist nicht an den Ort gebunden.) Näheres
unter J. J. 151 d. d. Geschäftsst. d. B.-B.

Wegen Krankheit des Besitzers ist eine
alte, hochrenommierte Buch- und Kunst-
handlung in einer namhaften Stadt der
Provinz Brandenburg sofort zu ver-
kaufen. Das Geschäft erzielte einen Umsatz
von ca. 45000 M. mit über 8000 M. Rein-
gewinn, hat eine vorzügliche, sichere Kund-
schaft und gute Kontinuationen. Die stark
benutzte Leihbibliothek umfasst ca. 10000
Bände. Die Forderung ist auf 50000 M. mit
 $\frac{2}{3}$ Anzahlung festgesetzt und wird durch die
effektiven Werte völlig gedeckt.

Berlin W. 35.

Elwin Staudt.

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Ein äußerst lukratives, hochgeachtetes
Geschäft, alle Branchen des Buchhandels
umfassend, mit einem jährlichen Umsatz
von ca. 400000 M. Die vorhandenen
realen Werte belaufen sich auf über
500000 M.

Das prächtige Objekt eignet sich zum
Erwerb für einen oder mehrere kapital-
kräftige, tüchtige Kollegen, doch können
nur solche Interessenten in Betracht
gezogen werden, die über mindestens
ca. 400000 M. verfügen u. für die Ge-
samtabwicklung genügende Sicher-
stellung zu bieten vermögen.

Coulantes Entgegenkommen würde zu-
gesichert.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Germann Wildt.

Alte, lehr angelehene Buchhdlg. mit
einem jährlichen Reingewinn von
8000 fl. ist Familienverhältnisse halber
zu verkaufen. Buchschriften erbitte
unter „Sichere Existenz“ # 157 an die
Geschäftsstelle des B.-B.

In einer lebhaften, schön gelegenen Stadt
des Königreichs Sachsen, mit großer und
reicher Umgegend, ist wegen Kränklichkeit
des Besitzers eine flottgehende Buch-, Kunst-
und Musikalienhandlung mit Neben-
zweigen baldigst zu verkaufen. Zur
Uebernahme sind ca. 16000 M. erforderlich.
Gef. Angebote unter A. L. # 181 an die
Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

Alte, im besten Gange befindliche Papier-
u. Schreibwarenhandlung in einer süd-
deutschen Residenz, mit vielen Lieferungen
an Behörden, ist mit Haus anderer Unter-
nehmungen wegen zu verkaufen. Zur
Uebernahme sind 50000 M. erforderlich. An-
gebote werden unter P. S. # 227 durch
Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Anderer Unternehmungen halber beab-
sichtige ich meine, seit dem Jahre 1849 be-
stehende Buch-, Kunst-, Musikalien- und
Papierhandlung, verbunden mit Leih-
bibliothek, Musikalien-Leihinstitut u. großem
Journal-Versehr mit oder auch ohne Haus
unter den günstigsten Bedingungen zu ver-
kaufen. Selbstreflektanten bitte ich, sich
unter Angabe der verfügbaren Mittel mit
mir in Verbindung zu setzen.

Gumbinnen, im Januar 1901.

Rudolph Hinz.

Eine seit 40 J. bestehende, sehr geachtete
Sortim.-Buchh. in e. der schönsten Gegenden
Schlesiens ist baldigst zu verkaufen, da
der Besitzer gestorben ist. Umsatz 20000 M.,
Preis 14000 M. Gef. Anfr. u. 228 an die
Geschäftsstelle des B.-B.

Gut eingeführter, alter Verlag ist unter
günstigen Bedingungen zu verkaufen.
Näheres unter # 405 d. d. Geschäfts-
stelle d. B.-B.

Eine Buch- u. Musikalienhandlung in einer
Weltkurstadt der Provinz Hessen-Nassau, in
nächster Nähe verschiedener höherer Lehr-
anstalten, Konservatorien und des König-
lichen Amtsgerichts gelegen, mit bedeutender
Journal-Kundschaft, ist Familienverhältnisse
halber zu dem äußerst billigen Preise von
2000 M. sofort zu verkaufen. Jährliche
Ladenmiete (Eckladen) 2000 M.

Für strebsame junge Leute günstigste Ge-
legenheit zur Etablierung.

Gef. Angebote unter B. O. 422 an die
Geschäftsstelle d. B.-B.

Weg. höh. Alters bin ich gef., m. nicht an
den Ort geb. Verlag zu verkaufen. Preis
25000 M. bei 12500 M. Anz. Alle Werke
honorarfrei. Ernstl. Refl. bitte sich u. R. G.
393 a. d. Geschäftsstelle d. B.-B. wend

Buchhandlung mit Nebenbranchen in fl.
lothr. Stadt ist f. 15000 M. zu verkaufen.
Wenig Konkurrenz am Plage, und ist das
Geschäft noch sehr ausdehnungsf. Inter-
essenten erfahren Näheres u. A. A. 83 d. die
Geschäftsstelle des B.-B.

Ein kleiner feiner Verlag ist unter
günstigen Bedingungen zu verkaufen.
Anfragen unter „Günstig“ 358 durch die
Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

In einer wohlhabenden blühenden Fabrik-
stadt von über 20000 Einwohnern (nur zwei
Buchhandlungen am Orte) ist eine seit
50 Jahren bestehende, bestaccreditierte Buch-
handlung mit Nebenbranchen wegen Kränk-
lichkeit des Besitzers zu verkaufen. Rein-
ertrag ca. 3000 M. Selbstreflektanten er-
fahren Näheres unter Ziffer 415 durch Ver-
mittlung der Geschäftsstelle d. B.-B.

Teilhabergesuche.

Teilhaber-Gesuch.

Zur Uebernahme einer Sortiments-Buch-
handlung mit Nebenweigen wird ein ver-
trauenswürdiges Teilhaber gesucht. Das
Geschäft, das erste in kleinerer, aber leb-
hafter Stadt der Rheingegend, ist ein altes,
angesehenes und bietet eine sichere und
angenehme Existenz.

Gef. Anerbieten unter A. G. # 375 an
die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

Teilhabergesuch.

In schöner, aufblühender grösserer Stadt
Mitteldeutschl. sollen 2 bereits läng. Zeit
besteh. u. gut rentierende Sortimente vereinigt
werden. Da der Besitzer der einen Handlung
ausscheidet, sucht der der anderen einen
Teilhaber mit etwa 20000 M. Einlage.
Jüngere, arbeitsfreudige Kollegen verträgl.
Charakters, die sich eine gesicherte u. gut
auskömml. Existenz schaffen wollen, erhalten
— nur auf Selbstanfragen — nähere Aus-
kunft unter D. # 407 d. d. Geschäfts-
stelle d. B.-V.

Teilhaberanträge.

Teilhaberantrag.

E. jüng. Buchh., gelernter Antiquar, m. Sort.
auch vertraut, z. Zeit in erster Firma Mittel-
deutschlands tätig, wünscht sich mit e. Einlage
von 13—14000 M., die gut zu verzinsen sind,
u. für deren Sicherstellung garantiert werden
muss, an e. rentabl. mittl. Antiqu. zu beteil.
Berlin bevorz. Mod. Ant. nicht ausgeschloss.
Gef. Angeb. u. # 341 a. d. Gesch.-Stelle d. B.-V.